

Presseinformation

Ziegelwerk Schmid GmbH & Co,

Erligheimer Straße 45, 74357 Bönningheim

Abdruck honorarfrei. Belegexemplar und Rückfragen bitte an:

dako pr, Postfach 180 222, 51347 Leverkusen, Tel.: 02 14 / 20 69 10



10/09-03R

Ziegelwerk Schmid (Bönningheim)

Bauherren fragen – Schmid antwortet

Info-Hotline von Schmid für Bauherren

Bönningheim (d-pr): Ob Wärmedämmung, Umweltfreundlichkeit, Brand- oder Schallschutz – die gesetzlichen Anforderungen an Mauerwerks-Baustoffe im Hausbau sind in den letzten Jahren stetig gestiegen. Selbst Fachleute finden sich im Dickicht der Vorschriften zunehmend nicht mehr zurecht. Das führt bei vielen privaten Bauherren zur Frage, welche Wandbaustoffe eine optimale Lösung für das eigene Haus darstellen. „Wer seine Wände aus massiven Mauerziegeln errichtet, braucht sich keine Sorgen zu machen“, betont Karl Schmid vom Ziegelwerk Schmid in Bönningheim – einem Mitgliedsunternehmen der bundesweiten Unipor-Gruppe. Denn Mauerziegel gelten als „Allrounder unter den Wandbaustoffen“, die stetig fortentwickelt werden und daher allen gesetzlichen Anforderungen genügen. Für alle möglichen Fragen von Bauherren zum Thema „Hausbau mit massiven Ziegeln“ hat Schmid jetzt eigens einen Info-Service eingerichtet – erreichbar per Telefon (07143 - 87440) oder per E-Mail (info@ziegelwerk-schmid.de).

Immer häufiger gehen in der Bauberatung des Ziegelwerkes Schmid Anrufe von besorgten Bauherren ein. Denn die

gesetzlichen Anforderungen an Wandbaustoffe erhöhen sich mittlerweile fast jährlich und viele Bauherren sind verunsichert, welcher Wandbaustoff noch alle aktuellen Standards und Normen erfüllt. Die meisten Beratungs-Gespräche beschäftigen sich mit der Frage, ob man heute ohne Zusatzdämmung der Außenwand noch Ziegelhäuser errichten kann, die den neuesten energetischen Anforderungen an Gebäude entsprechen. Einige Architekten raten Bauherren vorschnell zu einer zusätzlichen Außendämmung, die viel Geld kostet. Doch mit dem Einsatz moderner Mauerziegel kann darauf verzichtet werden: Sie erfüllen die gesetzlichen Energie-Standards auch ohne kostspielige Zusatzdämmung (WDV-System) und weisen somit einen klaren Kostenvorteil auf.

Häufig auftretende Fragen zum Thema Mauerziegel

Welchen Ziegel brauche ich für ein KfW-Effizienzhaus 70 beziehungsweise 55?

Der KfW-EEH 70 und KfW-EEH 55-Standard bezeichnet das Neubauniveau (KfW 100) abzüglich 30 beziehungsweise 45 Prozent. Mit einer verbesserten Wärmedämmung benötigen KfW-Effizienzhäuser also 30 beziehungsweise 45 Prozent weniger Wärmeenergie als ein Neubau nach jeweils aktuellem Standard. Die Produktpalette von Schmid beinhaltet bereits seit längerem Mauerziegel, die die strengen Anforderungen der neuen Energie-Einsparverordnung erfüllen und sogar unterschreiten. Damit kommen verschiedene Unipor-Mauerziegel für KfW-Effizienzhäuser 70 und 55 infrage. „Näheres erfahren Bauherren bei uns im individuellen Beratungsgespräch – abgestimmt auf den konkreten Fall“, erklärt Karl Schmid, Geschäftsführer des Ziegelwerkes Schmid.

Wie erreiche ich einen guten Schallschutz für mein Haus?

Die Wahl des richtigen Wandbaustoffes richtet sich in diesem Fall danach, ob ein Einfamilienhaus oder ein Mehrgeschossbau geplant ist. Massive Unipor-Mauerziegel aus dem Hause Schmid erfüllen bei entsprechender Planung Schallschutz-Anforderungen bis hin zum erhöhten Schallschutz. Für den Mehrgeschossbau beinhaltet die Produktpalette spezielle Ziegel, die Ruhe in den Wohn- und Schlafräumen garantieren und dadurch die Wohnqualität deutlich heben. Echte „Schallschlucker“ sind beispielsweise Mauerziegel der S-Ziegel-Klasse (S=Schallschutz). Sie weisen eine sehr hohe Schalldämmung auf – kombiniert mit hoher Tragfähigkeit.

Welchen Ziegel sollte man konkret einsetzen, wenn man aktuell bauen will?

Für die Wahl des richtigen Mauerziegels ist die individuelle Zielsetzung des Bauherren entscheidend. Die Unipor-W-Klasse-Ziegel (W=Wärmeschutz) von Schmid wurden beispielsweise speziell für den Bau von Ein- und Zweifamilienhäusern sowie Reihenhaus-Objekten konzipiert. Denn ihre außergewöhnlich hohe Wärmedämmung ermöglicht den monolithischen Bau von Eigenheimen – ohne kostspielige Zusatzdämmung der Außenwände (WDV-System). Die WS-Ziegel-Klasse (WS=Wärme- und Schallschutz) wurde insbesondere für den Bau von mehrgeschossigen Wohn- und Gewerbeobjekten entwickelt. Da diese Bauten insbesondere an Statik und Schallschutz höhere Anforderungen stellen als Eigenheime, verbinden Mauerziegel der WS-Klasse hohe Massivität und Wärmedämmung mit einem Schallschutz von mindestens 47 Dezibel.

Lassen sich die modernen Ziegel noch auf der Baustelle verarbeiten?

Mauerziegel-Produkte werden kontinuierlich weiter entwickelt, das Aufmauern auf der Baustelle bleibt jedoch unproblematisch

und kann auf traditionelle Weise erfolgen. Ihre einfache Verarbeitung – mit wahlweise Dick- oder Dünnbettmörtel – macht massive Mauerziegel zu einem gern gesehenen Baustoff auf deutschen Baustellen.

Ist Bauen mit Ziegeln heute noch wirtschaftlich?

Die Investition in massive Mauerziegel rentiert sich sowohl kurz- als auch langfristig: Da sie den Bau monolithischer Wände möglich machen, wirken Mauerziegel bereits kurz nach Anschaffung deutlich kostenmindernd, weil sie den Kauf kostspieliger Außendämmung überflüssig machen. Zudem weist der Mauerziegel eine dauerhafte Beständigkeit auf und muss nicht gewartet oder aufwändig saniert werden. Zu guter Letzt sind moderne Mauerziegel heute so hoch energiesparend, dass mit ihnen rund 80 Prozent der ehemals üblichen Heizkosten eingespart werden können.

Weitere Informationen rund um die vielfältigen Eigenschaften und Vorteile massiver Mauerziegel erhalten interessierte Bauherren direkt über den Info-Service des Ziegelwerkes Schmid – per Telefon (**07143 - 87440**) oder per E-Mail (**info@ziegelwerk-schmid.de**).

ca. 5.500 Zeichen

Hinweis: Text und Bild in printfähiger Auflösung senden wir Ihnen gerne auch per E-Mail zu. Kurzer Anruf genügt: 02 14 - 20 69 10 (Agentur „**dako pr**“).

Bildunterschrift**[09-03R FAQ Mauerziegel]**

Bauherren werden bei der Wahl des richtigen Wandbaustoffes mit immer höheren Anforderungen konfrontiert – und sind oft verunsichert. Häuser aus massiven Mauerziegeln erfüllen alle gesetzlichen Anforderungen und bieten Bauherren damit eine hohe Sicherheit.

Foto: UNIPOR / Ziegelwerk Schmid

Rückfragen beantwortet gern

Ziegelwerk Schmid GmbH & Co.
Karl Schmid
Tel.: 07143 - 87440
Fax: 07143 - 874450
E-Mail: info@ziegelwerk-schmid.de

dako pr corporate communications
Darko Kotic
Tel.: 02 14 - 20 69 1-0
Fax: 02 14 - 20 69 1-50
E-Mail: d.kotic@dako-pr.de